

# WESTFALEN HANDBALL

Amtliches Organ des Handballverbandes Westfalen



## ASC 09 Dortmund wird Westfalenmeister 2024/25

Was für eine Saison – spannender hätte es kaum sein können! Die Damen des ASC 09 Dortmund krönen eine herausragende Spielzeit mit dem verdienten Titel: Westfalenmeister 2024/25! Bis zum letzten Spieltag blieb das Rennen um die Meisterschaft völlig offen. Gemeinsam mit Borussia Dortmund 2 lieferte sich der ASC ein packendes Kopf-an-Kopf-Rennen, bei dem jeder Punkt zählte. Am Ende setzten sich die Aplerbeckerinnen mit 45:7 Punkten hauchdünn gegen die starke Konkurrenz durch. Die Entscheidung fiel schließlich am 26. Spieltag: Gegen den SV Teutonia 1919 Bochum-Riemke stand ein echter Härtetest an – ein Sieg oder Unentschieden war Pflicht, um den Titel zu sichern. In einem intensiven, hart umkämpften Spiel zeigte das Team Nervenstärke, gewann mit einem Tor Vorsprung und machte damit die Meisterschaft perfekt. Mit dem Titel in der Tasche qualifiziert sich der ASC 09 Dortmund für die Aufstiegsrunde zur 3. Liga, die Anfang Mai ausgetragen wird. Dort treffen die Dortmunderinnen auf die Meister der anderen Regionalligen – eine neue Herausforderung, für die wir der Mannschaft und dem Trainerteam viel Erfolg wünschen.

Herzlichen Glückwunsch zu dieser großartigen Leistung!

Ausschreibung: 02  
Bufdi

Ausschreibung: 03  
DOSB-Athletiktrainer

Spielgemeinschaft 04

Verpflichtende 05  
Schutzkonzepte in den  
Einsatzstellen der  
Freiwilligendienste



13/2025

# Ausschreibung: Bundesfreiwilligendienst

## Ein Jahr voller Handball!

Du liebst Handball und möchtest dich nach der Schule sinnvoll engagieren? Oder suchst du eine spannende Möglichkeit, die Wartezeit auf Studium oder Ausbildung zu überbrücken?

Dann bist du bei uns genau richtig! Mit einem Bundesfreiwilligendienst (BFD) beim Handballverband Westfalen kannst du dich aktiv in Sportvereinen und Verbänden einbringen, wertvolle Erfahrungen sammeln und hinter die Kulissen des Handballsports blicken.

## Deine Aufgaben:

### • Praktische Trainer- und Übungsleitertätigkeiten

Unterstützung und Begleitung des Trainings und der Projekte an Schulen, Wettkampfbetreuung und Einblick in die Leitung von Gruppen, Unterstützung bei Auswahlmaßnahmen des HV Westfalen (Anmeldeverfahren, Bestellungen, Sichtungen, Training)

### • Bürotätigkeiten, Verwaltung und Organisation

Unterstützende administrative Tätigkeiten in der Verbandsgeschäftsstelle in Dortmund, Öffentlichkeitsarbeit, Social-Media, Betreuung digitaler Angebote

### • Veranstaltungs- und Eventmanagement

Mitarbeit bei Großprojekten und -veranstaltungen im Handballsport (Mini-EM und Frauen WM), Eigenständige Planung und Durchführung eines Jahresprojektes

## Voraussetzungen:

- Mindestens 18 Jahre alt
- Einsatzzeitraum 01.09.2025-30.08.2026 und 01.10.2025-31.09.2026
- Spaß am Handballsport und am Umgang mit Kindern und Jugendlichen
- Wünschenswert wären erste Erfahrungen im Bereich Handball-Jugend-Leistungssport als Spieler/in oder Trainer/in
- Führerschein Klasse B

## Bewerbungsschluss: 30. Juni 2025

Hier geht es zu den Stellen:

[Bufdi ab dem 01.09.25](#)

[Bufdi ab dem 01.10.25](#)

Alternativ kannst du deine Bewerbung mit einem kurzen Lebenslauf und 2-3 Sätzen, warum du dich für ein BFD beim Handballverband Westfalen interessierst per E-Mail senden an: [geschaeftsstelle@handballwestfalen.de](mailto:geschaeftsstelle@handballwestfalen.de)

Für Rückfragen steht dir unsere Geschäftsführer Björn Bruckhaus zur Verfügung unter:

Tel: 0231 / 999 606 92 | E-Mail: [bjoern-bruckhaus@handballwestfalen.de](mailto:bjoern-bruckhaus@handballwestfalen.de)

# Ausschreibung: DOSB-Athletiktrainer/in

Der Handballverband Westfalen gehört zu den mitgliederstärksten Landesverbänden im Deutschen Handballbund. Die in 11 Kreisen organisierten ca. 90000 Mitglieder sind verteilt auf rund 2300 Mannschaften im Spielbetrieb und verkörpern in Westfalen die Faszination unserer Sportart sowohl in der Breite, als auch im Leistungshandball. Als Landesfachverband in NRW ist der HV Westfalen verantwortlich für die strukturelle Entwicklung der Landesstützpunkte im männlichen und weiblichen Handball. Sitz des Verbandes und Standort der Geschäftsstelle ist Dortmund.

Für die systematische Entwicklung der athletischen Leistungsvoraussetzungen der weiblichen Kaderathleten, suchen wir

ab dem 1. Juli 2025

eine/n **DOSB-ATHLETIKTRAINER/IN (m/w/d)**

am Landesstützpunkt Ostwestfalen – Standort Blomberg

## Aufgaben

- Planung und Kontrolle von individuellen Trainingsplänen, angelehnt an die Rahmentrainings- und Athletikkonzeption des Deutschen Handballbundes
- Planung und Durchführung des Athletiktrainings in (Klein-)Gruppen, insbesondere im Rahmen des Stützpunkttrainings

## Qualifikation/Erfahrung

- Ausbildung DOSB-Athletiktrainer, idealerweise mit sportwiss. Studium
- Erfahrung im Umgang mit weiblichen (Kader-)Athletinnen aus dem Teamsport
- Bereitschaft zur Erbringung eines jährlichen Fortbildungsnachweises

## Rahmenbedingungen

- Honorarstelle – mind. 12 Stunden/Woche (inkl. Vorbereitung)

Wenn Sie mehr über die Stelle erfahren möchten, dann steht Ihnen Hr. Hentschel gerne telefonisch zur Verfügung. Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte – bis spätestens 31. Mai 2025 - per Mail an:

[bewerbung@handballwestfalen.de](mailto:bewerbung@handballwestfalen.de)

Christian Hentschel  
Leistungssportkoordinator NRW

Handballverband Westfalen e.V.  
Geschäftsstelle Martin-Schmeißer-Weg 16, 44227 Dortmund  
Mobil: 01520 1976229

# Spielgemeinschaft

## **Auflösung einer Spielgemeinschaft**

Die Spielgemeinschaft SG Wickede-Dellwig (107054) wird zum Ende der Saison 2024/2025 aufgelöst.



Sportjugend im LSB NRW e.V. • Postfach 10 15 06 • 47015 Duisburg

**An alle  
aktiven Einsatzstellen und Koordinierungsstellen  
der Freiwilligendienste im Sport in NRW**

Kinder- und Jugendver-  
bandsarbeit  
Ihr/e Ansprechpartner\*in:

Jan Müller

Tel. 0203 7381-896

Jan.Mueller@lsb.nrw

Duisburg,  
15.04.2025/JM

Sportpark Duisburg  
Friedrich-Alfred-Allee 25  
47055 Duisburg  
Tel. 0203 7381-0

Sportjugend@lsb.nrw  
www.sportjugend.nrw

12 84 VR DU  
USt-IdNr. DE119553775

Commerzbank AG  
IBAN DE66 3508 0070  
0214 6071 00  
BIC DRESDEFF350

## • **Verpflichtende Schutzkonzepte in den Einsatzstellen der Freiwilligendienste**

Sehr geehrte Verantwortliche in den Einsatzstellen,

mit diesem Anschreiben informieren wir Sie über die Notwendigkeit der Erarbeitung von Schutzkonzepten zum Schutz vor sexualisierter oder interpersoneller Gewalt in allen Einsatzstellen in den Freiwilligendiensten im Sport unter der Trägerschaft der Sportjugend im Landessportbund Nordrhein-Westfalen e.V.

Der Landessportbund Nordrhein-Westfalen, die Sportjugend NRW, die Mitgliedsverbände und Bünde mit ihren Vereinen tragen eine hohe Verantwortung dafür, ihre Mitglieder; Erwachsene und insbesondere Kinder und Jugendliche nicht nur in ihrer sportlichen und persönlichen Entwicklung zu fördern, sondern sie auch vor jeglicher Form von Gewalt und gesundheitlichen Beeinträchtigungen zu schützen. Mit Inkrafttreten des Landeskinderschutzgesetzes NRW im Mai 2022 besteht zudem für alle Träger von Angeboten nach dem Kinder- und Jugendförderungsgesetz NRW die Verpflichtung zur Entwicklung, Anwendung und Überprüfung von Schutzkonzepten. Unter die Regelung zählen damit auch alle Mitgliedsorganisationen des Landessportbundes/der Sportjugend NRW und Vereine, die Angebote mit Kindern und Jugendlichen durchführen.

Darüber hinaus wurde mit Beschluss des Jugendtages vom 03. November 2022 vereinbart, dass alle aktiven Einsatzstellen **zum Beginn des Bildungsjahres 26/27** das Vorhandensein eines Schutzkonzeptes bestätigen müssen. Sollte zum o.g. Zeitpunkt kein Schutzkonzept bzw. keine Bestätigung über das Vorhandensein eines Schutzkonzeptes vorliegen, besteht keine Möglichkeit einen Freiwilligendienst anzubieten.

### **Was ist ein Schutzkonzept?**

Schutzkonzepte beinhalten individuelle Maßnahmen für den besseren Schutz aller vor sexualisierter und interpersoneller Gewalt innerhalb einer Organisation. Bei der Erstellung von Schutzkonzepten hilft die Durchführung einer Risikoanalyse dabei, die eigene Organisation in Bezug auf die Kultur der Achtsamkeit zu reflektieren. Die Beteiligung von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden ist bei der Erstellung einer Risikoanalyse und Erarbeitung eines

Unsere  
Partner/Förderer



Pfeifer & Langen



nachhaltigen Schutzkonzeptes notwendig. Durch die Beteiligung werden die Transparenz und Akzeptanz des Schutzkonzeptes etabliert und eine alltagsnahe Anwendung erzielt.

### **Wie kommen Sie zu einem Schutzkonzept?**

Damit wir Sie über das Vorgehen und das Nachhalten durch das Team Freiwilligendienste informieren können, bitten wir Sie **dringlichst** an einer unserer digitalen Informationsveranstaltungen teilzunehmen. Dabei ist die Teilnahme an einer der Veranstaltungen ausreichend. Darüber hinaus möchten wir Ihnen innerhalb der Termine [Unterstützungsangebote](#) aufzeigen und erklären sowie offene Fragen beantworten. Machen Sie sich bis zu dem Termin gerne auch mit dem ersten Infomaterial wie z.B. dem [Handlungsleitfaden für Vereine](#) oder dem [Workbook](#) als Hilfsmittel auf dem Weg zum Schutzkonzept vertraut.

Die Termine finden am 12.05.2025 von 10:00 – 12:00 Uhr und am 19.05.2025 von 17:00 – 19:00 Uhr statt. Zur Teilnahme melden Sie sich bitte über die Verlinkung für den [12.05.2025](#) oder [19.05.2025](#) zu einer der Veranstaltung an. Wir freuen uns auf Sie.

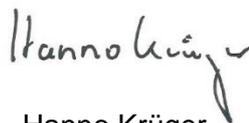
Für den Fall, dass bei Ihnen Fragen aufkommen, bitten wir Sie diese im Vorfeld über das im Folgenden verlinkte Formular zu sammeln, damit wir diese für die Informationsveranstaltung vorbereiten und dann auch besprechen können. Bitte nutzen Sie, abhängig von der Teilnahme am [12.05.2025](#) oder [19.05.2025](#), die entsprechende Verlinkung. Ihre Fragen erscheinen anonym. Gerne können Sie auch Ihren Namen und die Einsatzstelle im Textfeld angeben. Eine Verpflichtung hierzu besteht jedoch nicht.

Der Ansprechpartner im Team Freiwilligendienste ist Jan Müller ([Jan.Mueller@lsb.nrw](mailto:Jan.Mueller@lsb.nrw) oder 0203 7381-896).

Mit freundlichen Grüßen  
im Auftrag



Martin Wonik  
Geschäftsführung  
Sportjugend Nordrhein-Westfalen



Hanno Krüger  
Ressortleitung

# Kooperationspartner



unterstützt durch:



**Picture  
People**<sup>TM</sup>



**molten**<sup>®</sup>  
*For the real game*

# Athletic Sport Sponsoring

— ICH BIN DEIN AUTO

# WESTFALEN HANDBALL

Amtliches Organ des Handballverbandes Westfalen

## Impressum

### Veröffentlichung:

Das Mitteilungsblatt (WH) des HVW erscheint i.d.R. wöchentlich als Online-Ausgabe. Der WH wird permanent als Download auf [www.handballwestfalen.de](http://www.handballwestfalen.de) angeboten und satzungsgemäß zusätzlich versendet. Hierfür wird weiterhin der bekannte Newsletter verwendet.

### Achtung:

Pflichtabonnenten des WH sind Personen die folgende, in Phönix eingetragene, Funktionen innehaben: Postanschrift, Vereinspassstelle, Spielverlegende Stelle, Ansprechpartner (Kontakt) Erwachsene, Ansprechpartner (Kontakt) Jugend, Schiedsrichter, Staffelleiter, Rechtswarte, Mitglieder der Kreissprucausschüsse, Mitglieder des Präsidiums.

Natürlich kann sich auch jede Person die einen Phönix-Account hat, über das System selbst eintragen (PersonenAccount/Personen/Newsletter), um den WH zu empfangen.

### Verantwortung:

Verantwortlich für die Zusammenstellung sind die Öffentlichkeitsbeauftragten des HVW (Marie Händel), für den Inhalt der jeweiligen Unterzeichner/ Autor.

### Redaktionsschluss / Meldestelle:

Redaktionsschluss ist für E-Mails an die Öffentlichkeitsbeauftragten unter [wh@handballwestfalen.de](mailto:wh@handballwestfalen.de) donnerstags um 17 Uhr, für Anrufe/... an die Geschäftsstelle donnerstags um 12 Uhr.

**Die Öffentlichkeitsbeauftragten können nur Infos per E-Mail und in der Formatvorlage WORD für den WH bearbeiten.**

### Haftungsausschluss:

Bei Nichterscheinen infolge höherer Gewalt entfällt die Lieferpflicht.

### Herausgeber:

Handballverband Westfalen e.V.  
Martin-Schmeißer-Weg 16  
44227 Dortmund

### Öffentlichkeitsarbeit HVW:

Marie Händel  
([marie-haendel@handballwestfalen.de](mailto:marie-haendel@handballwestfalen.de))

### Dieser WH wurde erstellt von:

Marie Händel



# 13/2025